



B215 - Vollsperrung in Rotenburg (Bahnhofstraße/Hansestraße) von der Kreuzung „Aalter Allee“ bis KVP „Aral“

VERDEN. Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr – Geschäftsbereich Verden beabsichtigt die Asphaltoberfläche im Bereich der Bundesstraße 215 Bahnhofstraße/Hansestraße in der Stadt Rotenburg zu sanieren.

Grund sind Schäden an der Asphaltdeck- und Binderschicht, die durch Rissbildung und Ablösung zu Verkehrsgefährdungen führen können und somit ersetzt werden müssen. Weiterhin müssen Ausbesserungsarbeiten auf dem anliegenden Radweg sowie an der Rinnenanlage vorgenommen werden. Für die Durchführung der Sanierung muss die Bundesstraße 215 von der „Aalter Allee“ bis zum KVP „Aral“ voll gesperrt werden. Diese Baumaßnahme wird zur besseren Erreichbarkeit der wichtigen Ziele Bahnhof Rotenburg, Landkreis Rotenburg sowie angrenzender Wohngebiete in zwei Bauabschnitten durchgeführt.

Im ersten Bauabschnitt wird die Bahnhofstraße ab Einmündung „Aalter Allee“ bis zur Kreuzung „Bahnhofstraße/Schäfergarten“ erneuert. Der Kreuzungsbereich „Bahnhofstraße/Schäfergarten“ wird halbseitig gebaut, damit die Ziele Bahnhof, Landkreis und Wohngebiete erreichbar bleiben.

Diese Maßnahme ist für den Zeitraum von Mittwoch, dem 04.10.2017 bis Sonntag, dem 08.10.2017 geplant.

Die Umleitung zum Bahnhof Rotenburg, zum Landkreis und den beidseitigen Wohngebieten erfolgt von Verden kommend auf der Bundesstraße 215, weiterführend über die „Aalter Allee“, die Bundesstraße 71 „Harburger Straße“, die Bundesstraße 71n auf die Bundesstraße 75 Fahrtrichtung Sottrum bis zur Anschlussstelle Rotenburg-Nord. Von dort wird der Verkehr über den KVP „Aral“ zum Bahnhof und „Schäfergarten“ geleitet. Die Ausfahrten erfolgen gegenläufig.

Der Verkehr aus Fahrtrichtung Scheeßel kommend mit Ziel „Bahnhof/Schäferstraße“ wird auf der Bundesstraße 75 in Fahrtrichtung Sottrum über die Anschlussstelle Rotenburg Nord, weiterführend auf die B 215 zum Bahnhof und zum Kreishaus geleitet.

Im zweiten Bauabschnitt wird die Hansestraße ab Einmündung Kreuzung „Bahnhofstraße/Schäfergarten“ bis zum KVP „Aral“ erneuert. Der Kreuzungsbereich „Bahnhofstraße/Schäfergarten“ wird wieder halbseitig gebaut, damit die Ziele Bahnhof, Landkreis und Wohngebiete über die Bahnhofstraße und die Wümmebrücke (Amtsbrücke) erreichbar bleiben.

Nr.: 02-2017/ B215-P305524- Gisela Schütt		
Geschäftsbereich Verden Bgm.-Münchmeyer-Straße 10, 27283 Verden	Tel. (04231) 92 39-174 Fax (04231) 92 39-55-100	www.strassenbau.niedersachsen.de poststelle-ver@nlstbv.niedersachsen.de

Diese Maßnahme ist für den Zeitraum von Montag, dem 09.10.2017 bis Sonntag, dem 15.10.2017 geplant.

Der Verkehr aus Fahrtrichtung Scheeßel kommend mit Ziel „Bahnhof/Schäferstraße“ wird auf der Bundesstraße 75 in Fahrtrichtung Sottrum über die Anschlussstelle Rotenburg Ost, weiterführend auf die B 71 „Harburger Straße“ und „Aalter Allee“ zum Bahnhof und zum Kreishaus geleitet.

Die Umleitung des Verkehrs aus Fahrtrichtung Sottrum mit Ziel „Bahnhof/Schäferstraße“ erfolgt über die Bundesstraße 75 in Fahrtrichtung Scheeßel über die Anschlussstelle Rotenburg Ost, weiterführend auf die B 71 „Harburger Straße“ und „Aalter Allee“ zum Bahnhof und zum Kreishaus.

Mit der Sanierung der B 215 Hansestraße wird innerhalb der Vollsperrung auch der Zubringer von der Bundesstraße 75 aus Sottrum kommend in Fahrtrichtung Bundesstraße 215 saniert.

Verkehrsteilnehmer mit Ziel Gewerbegebiet „Bremer Straße“ werden von der B 75 aus Sottrum kommend über die B 71 Abfahrt Zeven, weiterführend über den „Luhner Weg“ zum Gewerbegebiet geleitet. Verkehrsteilnehmer mit Ziel „Imkersfeld“ werden ebenfalls über den „Luhner Weg“ und weiterführend über die „Bremer Straße“ und den „Aral KVP“ geleitet. Die Ausfahrten erfolgen gegenläufig.

Die Nutzung der Fuß- und Radwege ist immer möglich. In Teilbereichen werden die Führungen des Radweges in der Baustelle geändert um alle Erreichbarkeiten beizubehalten.

Die Fahrtrichtungen Scheeßel und Sottrum auf der Bundesstraße 75 selbst bleiben von den Sperrungen unberührt.

Die Umleitungen sind rechtzeitig ausgeschildert.
Witterungsbedingt kann es zu Verzögerungen kommen.
Die Baukosten belaufen sich auf ca. 280.000 Euro.

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Verden dankt allen Anwohnern und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis und bittet gleichzeitig um erhöhte Aufmerksamkeit im Baustellenbereich.

Gisela Schütt		
Geschäftsbereich Verden Bgm.-Münchmeyer-Straße 10, 27283 Verden	Tel. (04231) 92 39-174 Fax (04231) 92 39-55-100	www.strassenbau.niedersachsen.de poststelle-ver@nlstbv.niedersachsen.de